

100

Bartholomäus Grill: Afrika – Rückblicke in die Zukunft eines Kontinents

Lesung mit Diskussion

Seit 1980 versucht der mehrfach preisgekrönte Afrika-Korrespondent des SPIEGEL einen Kontinent zu verstehen, in dem Europa dreimal Platz finden würde. Ein Kontinent mit 1,3 Mrd. Einwohnern, von denen 60 Prozent jünger als 25 Jahre sind. Ein Kontinent, bestehend aus 55 Staaten, Tausenden von großen Völkern und kleinen Ethnien, Kulturen und Religionen mit über 2000 verschiedenen Sprachen. Ist es eine Anmaßung, Afrika verstehen zu wollen? Dann geht es vielleicht eher um Momentaufnahmen von einem rauen und sanften, brutalen und feinfühligem, niederschmetternden und beglückenden Erdteil.

Themen des Vortrags sind: Die Rückkehr der großen Autokraten, die gleichzeitig aber auch große Reformer mit wirtschaftlichen Erfolgen sein können; der dramatisch wachsende Einfluss Chinas in Afrika, der bereits zu den ersten Widerständen gegen einen „neuen Kolonialismus“ führt; unermesslicher Reichtum an Rohstoffen; die Angst Europas vor einer großen afrikanischen Flüchtlingswelle; die Neuausrichtung der deutschen und europäischen Entwicklungszusammenarbeit u.v.a.m.

Der große Afrikakenner setzt sich im Rahmen seiner Lesung auch mit unserem eigenen rassistischen Erbe auseinander. Grill meint: Das kolonialistische Herrenmentum prägt nach wie vor unser Denken. Die Klischees von den „bedrohlichen Afrikanern“ oder „hilflosen Entwicklungsländern“ wirken fort, gerade in Zeiten von Epidemien, Flucht und Migration.

Bartholomäus Grill hat nach dem Studium von Philosophie, Soziologie und Kunstgeschichte als Kulturredakteur beim Deutschen Allgemeinen Sonntagsblatt und als Redakteur für Politik bei „Die Zeit“ gearbeitet, die ihn 1993 als Afrika-Korrespondent nach Johannesburg entsandte. 2013 wechselte Grill zum SPIEGEL, wo er bis Mitte 2020 als Afrika-Korrespondent

arbeitete. Von 2005 – 2009 gehörte Grill außerdem zum Afrika-Beraterkreis von Bundespräsident Horst Köhler. Seine Verbundenheit mit Afrika hat Grill mit mehreren Büchern über den Kontinent („Ach, Afrika“ u. a.) zum Ausdruck gebracht. Für sein Engagement wurde er mit zehn verschiedenen Preisen ausgezeichnet, darunter den Reportagepreis des Europarates, den Medienpreis Entwicklungspolitik und den Henri-Nannen-Preis für die beste Reportage. Grill ist verheiratet und lebt in Kapstadt.



Bartholomäus Grill
© Dominik Rößler

Gefördert von Engagement Global aus Mitteln des Landes NRW.



Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales des Landes Nordrhein-Westfalen



Termin: Di, 27.9.2022, 19.30 - 21.00 Uhr
Ort: Haus der VHS, Friedrichstr. 55
Eintritt: 8,00 € / Schüler:innen und Studierende 4,00 € / Weitere Ermäßigungen für Inhaber:innen der Gladbeck-Card

Karten sind im Haus der VHS erhältlich oder online über die Homepage der VHS buchbar.

101

Ralph Sina: Zeitenwende – Der Krieg in der Ukraine macht deutlich, wie wichtig eine starke EU ist!

Vortrag und Diskussion

Nachdem die EU in den ersten Kriegstagen so geeint und schnell agiert hat wie nie zuvor, zeigen sich jetzt deutliche Risse. So hat Ungarns alter und neuer Premier Victor Orban nach seinem Wahlsieg den ukrainischen Präsidenten Selenskyj zum Feind Ungarns erklärt.

Wie verhält sich die Europäische Union gegenüber einem solchen Putin-Freund in ihren Reihen? Wie gelingt ihr der Umgang mit der nächsten großen Flüchtlingswelle seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges? Europas Wirtschaftswachstum basiert seit langem auf billigen Rohstoffen und billiger Energie. Dieses Wirtschaftsmodell der Europäischen Union wird durch die Folgen des Ukraine-Krieges massiv in Frage gestellt. Welche Konsequenzen hat das? Um diese und andere Fragen geht es in dem Vortrag von **Ralph Sina**, dem ehemaligen Brüssel-Korrespondenten des WDR.



Ralph Sina

Termin: Mo, 24.10.2022, 19.30 - 21.00 Uhr
Ort: Lesecafé der Stadtbücherei, Friedrich-Ebert-Str. 8
Eintritt: 8,00 € / Schüler:innen und Studierende 4,00 € / Weitere Ermäßigungen für Inhaber:innen der Gladbeck-Card

Karten sind im Haus der VHS erhältlich oder online über die Homepage der VHS buchbar.



Natalie Amiri: Zwischen den Welten – Von Macht und Ohnmacht im Iran

Vortrag und Diskussion

Was macht man, wenn man auf einer Recherchereise im iranischen Gebirge nicht tanken kann, weil das Benzin aufgrund westlicher Sanktionen knapp ist? Oder wenn man eine vermeintlich zu kurze Hose trägt und die Strafe darauf lautet, in ein Fass mit schwarzer Farbe steigen zu müssen? Und warum reiste Amiri trotz aller Warnungen immer wieder in den Iran?

Natalie Amiri ist in München in einer deutsch-iranischen Familie aufgewachsen und lebte und arbeitete über sechs Jahre in Teheran. Sie ist eine der wenigen deutschen Journalistinnen, die den Iran detailreich kennt und der es gelingt, das internationale Politikgeschehen rund um die Islamische Republik klug und präzise einzuordnen. Authentisch beschreibt sie ihr Leben zwischen zwei Welten und unterschiedlichen Kulturen und bringt uns nahe, wie sich die politische Situation im Iran seit der Revolution von 1979 entwickelt hat. Es ist das Buch einer modernen jungen Frau und einer mutigen Journalistin, die höchste persön-

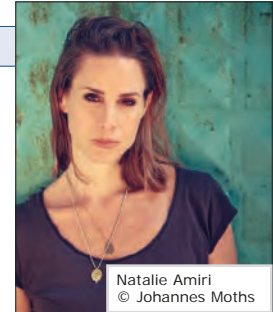
liche Risiken in Kauf nimmt, um den Menschen im Iran eine Stimme zu geben und über den Alltag in einem Land zwischen verbotenen Partys und Sanktionen zu berichten. Von Lehrern bis zu Drogenabhängigen, vom Revolutionsführer Khamenei bis zum ersten weiblichen Fußballstar des Iran – Natalie Amiri lässt sie zu Wort kommen und zeigt uns die unerwarteten Facetten der muslimischen Republik Iran.

Zwischen Perserteppichen und Bio-Gemüse wuchs **Natalie Amiri**, 1978 geboren, im gutbürgerlichen München auf. Die Tochter einer Deutschen und eines Iraners studierte Diplom-Orientalistik und Islamwissenschaft an der Otto-Friedrich-Universität in Bamberg. Ein Stipendium des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) führte sie an die Universitäten von Teheran und Damaskus. Seit 2011 vertritt sie die Korrespondenten in den ARD-Studios des BR, unter anderem in Istanbul, Athen und Rom. Seit 2014 moderiert sie den „ARD-Weltspiegel“ aus München sowie das BR-

Europa-Magazin „Euroblick“. Ab 2015 leitete Natalie Amiri das ARD-Büro in Teheran. Im Mai 2020 wurde sie vom Auswärtigen Amt gewarnt, aus Sicherheitsgründen nicht mehr in den Iran einzureisen und musste daher die Leitung des Teheraner Fernsehstudios abgeben.

Termin: Mi, 9.11.2022, 19.30 - 21.00 Uhr
Ort: Lesecafé der Stadtbücherei, Friedrich-Ebert-Str. 8
Eintritt: 8,00 €/ Schüler:innen und Studierende 4,00 € / Weitere Ermäßigungen für Inhaber:innen der Gladbeck-Card

Karten sind im Haus der VHS erhältlich oder online über die Homepage der VHS buchbar.



Natalie Amiri
© Johannes Moths

Doc Esser: Gesund gestorben ist trotzdem tot!

Vortrag mit Diskussion

Also nichts gegen ein gesundes Leben – besonders aus ärztlicher Sicht. Es kostet nur ziemlich genau 10 Lebensjahre, wenn man mit Kippe im Mund täglich das fette Essen mit ordentlich Alkohol in den unbewegten Körper spült! Vielleicht lohnt sich da ein gesunder Lebensstil doch, oder?

Aber wie gesund ist eigentlich gesund? Wo hört Gesundheit auf und fängt Selbstkasteiung an? Warum liebt der Mensch das Extreme – extrem ungesund oder extrem gesund? Wieviel Lebenszeit kostet eigentlich das Auswerten von getrackten Lifestyle-Daten und wie traumatisch kann das Nicht-Erreichen der 10.000 Schritte am Tag für den modernen Selbstvermesser werden? Gibt es die eine gesunde Ernäh-

rung oder darf es doch ab und zu das Mettbrötchen – mit einer extra Portion Zwiebeln, sein? Und warum leben französische Weinbauern eigentlich länger als ihre englischen Kollegen?

Doc Esser beantwortet alle diese Fragen unterhaltsam humoristisch, aber mit wissenschaftlichem Hintergrund und räumt mit diversen Gesundheitsmythen auf. Sie werden danach einen anderen Blick auf Ihre Gesundheit haben und deutlich gelassener Ihr weiteres Leben gestalten mit dem richtigen Augenmaß und vor allem mit dem Wissen: Gesundheit fängt im Kopf an!

Dr. Heinz-Wilhelm Esser ist vielen Menschen im Land bekannt aus dem WDR-

Fernsehen und seiner Sendung „Doc Esser – Der Gesundheitscheck“.

Termin: Mi, 19.10.2022, 19.30 - 21.00 Uhr
Ort: Lesecafé der Stadtbücherei, Friedrich-Ebert-Str. 8
Eintritt: 14,00 €/ Schüler:innen und Studierende 7,00 € / Weitere Ermäßigungen für Inhaber:innen der Gladbeck-Card

Karten sind im Haus der VHS erhältlich oder online über die Homepage der VHS buchbar.



Doc Esser

Jörg Dahlmann: Immer geradeheraus – 40 Jahre TV-Sportreporter

Vortrag/Lesung und Diskussion

Ein Gladbecker blickt zurück auf seine turbulente Zeit bei ZDF, SAT.1, Premiere, Sport1 und Sky. Er erzählt aber über seine journalistischen Anfänge in der Pfarrei St. Lamberti, bei den Ruhr-Nachrichten, über Erlebnisse und Anekdoten in Gladbeck und über seine frühe Liebe zum FC Schalke 04.

Der ehemalige Schüler der Lamberti-schule und des Ratsgymnasiums berichtet aber auch über Machenschaften hinter den Kulissen des Fernsehens, benennt Ross und Reiter in der TV-Szene, stellt soziale Medien und Online-Dienste in Frage und mahnt aufgrund persönlicher Schicksalsschläge zur Krebsvorsorge. Ein Abend zum Talken und Diskutieren im Vorfeld der Fußball-Weltmeisterschaft in Katar.

Jörg Dahlmann, geb. 1959 in Gelsenkirchen, lernte Journalismus von der Pike auf. Nach Zivildienst, Volontariat und Studi-

um (Sport, Englisch, Geografie) begann er beim ZDF als Fußballreporter. Jahrzehntlang berichtete er für verschiedene TV-Sender über die Bundesliga und von der Champions League, von Welt- und Europameisterschaften sowie Olympischen Spielen.



Für seine Reportage über Otto Rehhagels Wechselfehler wurde er mit dem Deutschen Journalistenpreis des Verbands Deutscher Sportjournalisten ausgezeichnet. Jörg Dahlmann hat drei Krebserkrankungen überstanden und engagiert sich für die Deutsche Krebshilfe. Er ist Botschafter

für die Initiative „Respekt! Kein Platz für Rassismus“ und lebt in Wiesbaden und auf Mallorca.

Termin: Mo, 7.11.2022, 19.30 - 21.00 Uhr
Ort: Lesecafé der Stadtbücherei, Friedrich-Ebert-Str. 8
Eintritt: 7,00 €/ Schüler:innen und Studierende 3,50 € / Weitere Ermäßigungen für Inhaber:innen der Gladbeck-Card

Karten sind im Haus der VHS erhältlich oder online über die Homepage der VHS buchbar.



Gesucht und nicht gefunden?

Bitte sagen Sie uns Ihre Programmwünsche.

Tamina Kallert: Und dann kommt das Meer in Sicht – Wunderschöne Reisegeschichten vom Aufbrechen und Ankommen

Lesung und Diskussion



© WDR
Annika Fusswinkel

von Naturerfahrungen und Eigenheiten verschiedener Landstriche, denn trotz Stillstand im Leben können wir immer wieder aufbrechen ins Neue. Auch sie wurde durch Corona ausgebremst und umso mehr macht Tamina Kallert deutlich, dass besondere Reiseerlebnisse und vor allem persönliche Begegnungen wichtige Ressourcen sind. Wie es ihr persönlich erging und wie wir alle von mehr Selbstbestimmung und Selbstfürsorge profitieren können, zeigt sie in ihrem neuen Buch. Ihr Motor sind und bleiben dabei Lebensfreude, Optimismus und die Lust auf Reisen Neues zu entdecken.

Tamina Kallert, geboren 1974, arbeitet nach dem Studium der Geschichte und Anglistik als Moderatorin, Reporterin und Autorin beim Westdeutschen Rundfunk, bei Pro Sieben und für das Deutsche Sportfernsehen. Seit 2004 moderiert sie das

WDR-Reisemagazin „Wunderschön“, seit 2016 auch die Städtereisen „2 für 300“. Zusammen mit dem WDR-Funkhausorchester führt sie regelmäßig durch wunderschöne Reisekonzerte.

Termin: Mi, 16.11.2022, 19.30 - 21.00 Uhr
Ort: Lesecafé der Stadtbücherei, Friedrich-Ebert-Str. 8
Eintritt: 14,00 €/ Schüler:innen und Studierende 7,00 € / Weitere Ermäßigungen für Inhaber:innen der Gladbeck-Card

Karten sind im Haus der VHS erhältlich oder online über die Homepage der VHS buchbar.



106

**Dr. Anja Kretschmer:
Friedhofsgeflüster – oder warum
von unseren Vorfahren etwas
über den Tod lernen können**

Wissen Sie was die Taube mit dem Tod zu tun hat oder was ein Leichenbitter, ist oder weshalb man Leinsamen am Sarg benutzte?



© Florian Männel

Übt der Tod auch für Sie eine gewisse Faszination aus und wollten Sie ihn schon immer einmal aus einer anderen Perspektive heraus betrachten? Dann ist diese Lesung mit anschließender Führung über den Friedhof Gladbeck-Mitte genau das Richtige für Sie.

Tauchen Sie mit der Autorin des Friedhofsgeflüsters ein in eine Welt, die längst vergangen scheint und doch so nah ist wie seit jeher. Erfahren Sie mehr über unsere Ahnen, deren Todesvorstellungen, Bestattungskultur und Beziehung zur Endlichkeit, und werden Sie Teil eines Mysteriums, welches uns doch früher oder später alle einholt. In diesem Buch wird altes und längst vergessenes Brauchtum neben uraltem Wissen verwahrt, wissenschaftlich fundiert und auf herzerfrischende Art mit einer ganz persönlichen Note der Autorin wiedergegeben. Bei der Führung dürfen Sie zudem die Schwarze Witwe aus dem 19. Jahrhundert live erleben und direkt von ihr erfahren, wie eng Leben und Tod doch miteinander verbunden sind.

Termin: Mo, 17.10.2022,
19.00 - 21.00 Uhr
Treffpunkt: Trauerhalle Friedhof Gladbeck-Mitte, Feldhauser Str. 24
Eintritt: 14,00 €/ Schüler:innen und Studierende 7,00 € / Weitere Ermäßigungen für Inhaber:innen der Gladbeck-Card

Karten sind im Haus der VHS erhältlich oder online über die Homepage der VHS buchbar.

107

**Dr. L. Joseph Heid: Die Jekkes –
über Deutsche in Palästina/Israel**

Vortrag und Diskussion

„Kommst Du aus Zionismus oder aus Deutschland?“ Mit dieser Frage sahen sich viele deutsche Juden konfrontiert, die zwischen 1933 und 1939 ins damalige Palästina flohen. Hinter dieser Frage stand der Vorwurf, dass sie Deutschland niemals Richtung Zion verlassen hätten, wenn Hitler nicht gewesen wäre. Die Jekkes, die Juden aus Deutschland, waren ein beliebtes Objekt von Witzen und Spötteleien. Preußische Tugenden schienen mit ihnen Einzug in den Judenstaat zu halten, Ordentlichkeit, Pünktlichkeit, Disziplin und Etikette – Eigenschaften, die man gemeinhin allen Deutschen zuschreibt. Deutsche Juden waren in vielerlei Hinsicht von prägender Wirkung für den späteren Staat Israel.



Dr. L. Joseph Heid

Priv.-Doz. Dr. L. Joseph Heid ist Historiker, Literaturwissenschaftler, Publizist und Venia legendi für Neuere Geschichte. Er hat zahlreiche Publikationen zur deutsch-jüdischen Beziehungs- und Literaturgeschichte, Sozial-

geschichte (Arbeiterbewegung) und zum Ostjudentum veröffentlicht und ist darüber hinaus als freier Mitarbeiter u. a. für die Süddeutsche Zeitung, DIE ZEIT, Die Welt, Der Freitag, Tachles (Zürich) und die Jüdische Allgemeine tätig.

Termin: Di, 18.10.2022,
19.00 - 20.30 Uhr
Ort: Haus der VHS, Friedrichstr. 55
Eintritt: 7,00 €/Schüler und Studierende 3,50 € / Weitere Ermäßigungen für Inhaber:innen der Gladbeck-Card

Karten sind im Haus der VHS erhältlich oder online über die Homepage der VHS buchbar.

VHS-Forum Erziehung

Bitte beachten Sie die folgenden Veranstaltungen im Fachbereich 7 zur Erziehungspraxis:

**Dr. Hajo Hackstein: Stolpersteine
in der Erziehung (Nr. 700)**

Termin: Do, 27.10.2022, 19.30 Uhr
Ort: Lesecafé der Stadtbücherei,
Friedrich-Ebert-Str. 8

**Christof Sievers: Cannabis-
Prävention: „Hilfe, mein Kind kiff!“
Was kann ich tun, wenn mein Kind
Cannabis konsumiert? (Nr. 701)**

Termin: Do, 20.10.2022, 19.00 - 20.30 Uhr
Ort: Haus der VHS, Friedrichstr. 55

Surfen Sie zur VHS!



Unter WWW.VHSGLADBECK.DE erreichen Sie uns im Internet auf unserer Homepage. Hier bieten wir Ihnen einen besonderen Service – die Online-Anmeldung! Sie können einen Kurs auswählen und sich über das Internet anmelden. Sollten Sie bei der VHS Gladbeck nicht fündig werden, können Sie gleich bei den anderen Volkshochschulen des Kreises RE nachschauen. Der Clou dabei ist, dass die Daten aktualisiert sind und Sie auch darauf hingewiesen werden, wenn ein Kurs belegt ist.

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns an: Tel. 99 24 15.

108

Lukas Zalkau: Was die digitale Transformation für Gladbeck bedeutet!

Vortrag und Diskussion

Mit Lukas Zalkau stellt sich der neue Digitalisierungsbeauftragte vor und behandelt in seinem Vortrag vor allem die Frage: Welche Auswirkungen hat die Digitalisierung und die Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG) und des E-Government-Gesetzes (EGovG) auf die Stadt Gladbeck und seine Bürger:innen?



Lukas Zalkau

Dieser Frage möchte **Lukas Zalkau** gemeinsam mit den Teilnehmer:innen nachgehen und dabei sowohl auf konkrete städtische Projekte, als auch auf die Herausforderungen und Potenziale für die Zukunft der Stadt Gladbeck und der Verwaltung eingehen.

Termin: Do, 24.11.2022,
18.00 - 19.30 Uhr

Ort: Haus der VHS, Friedrichstr. 55

Entgeltfrei – Anmeldung per Mail: vhs@stadt-gladbeck.de oder unter der Ruf-Nr. 99 24 15 bis 7 Tage vor dem Termin.

109

Stadtbaurat Dr. Volker Kreuzer: Aktuelle Themen der Stadtentwicklung in Gladbeck

Beamer-Vortrag

An diesem Abend erläutert Baurat Dr. Volker Kreuzer aktuelle Fragen der Stadtentwicklung in Gladbeck und diskutiert darüber mit dem Publikum. Dabei wird er auf konkrete städtische und private Projekte eingehen, z. B. auf die „Haldenwelt“ im Gladbecker Süden im Rahmen der IGA 2027 und das Projekt 37° Nordost.



Dr. Volker Kreuzer

Dr. Volker Kreuzer ist seit 2017 Stadtbaurat und Technischer Beigeordneter der Stadt Gladbeck.

Die VHS führt diese Veranstaltung in Kooperation mit dem Verein für Orts- und Heimatkunde durch.

Termin: Di, 29.11.2022, 18.00 - 19.30 Uhr
Ort: Haus der VHS, Friedrichstr. 55

Entgeltfrei – Anmeldung per Mail: vhs@stadt-gladbeck.de oder unter der Ruf-Nr. 99 24 15 bis 7 Tage vor dem Termin.

Einbürgerungstest

Um die deutsche Staatsangehörigkeit zu erwerben, legen Migranten einen bundes einheitlichen Einbürgerungstest ab. Dabei können sie ihre Kenntnisse der Rechts- und Gesellschaftsordnung sowie der Lebensverhältnisse in Deutschland nachweisen. Die VHS Gladbeck führt als anerkannte Prüfstelle regelmäßig Einbürgerungstests durch. Näheres dazu im Fachbereich 5.

110

Delft – eine der ältesten Städte der Niederlande

Tagesfahrt mit dem Bus

Delft in der Provinz Südholland gehört zu den ältesten niederländischen Städten. Bei einer Stadtführung werden Sie die altholländische Innenstadt mit ihren wunderschönen Bauwerken sowie malerischen Brücken und Grachten kennenlernen. Außerdem erhalten Sie Informationen zur reichen Geschichte der Stadt, insbesondere zur Verbindung mit dem niederländischen Königshaus und mit dem berühmten Maler Johannes Vermeer.

Am Nachmittag besuchen Sie bei einer weiteren Führung die Delfter Porzellan-Manufaktur. Dort befinden sich auch ein Museum und ein Verkaufsraum.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Fahrt.

Leitung: Ludger Korte
Termin: Sa, 20.8.2022,
7.00 - 20.30 Uhr

Treffpunkt: Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3

Sachkosten: 55,00 € (Busfahrt, 2 Führungen, Eintritt)



© Manfred Dietrich



vhs

Gladbeck



© Dr. Dieter Briese

111

Enschede – Innenstadt und Synagoge

Tagesfahrt mit dem Bus

Das niederländische Enschede mit ca. 160.000 Einwohnern liegt nahe an der Grenze, nicht weit entfernt von der deutschen Stadt Gronau. Bei einer Führung am Vormittag bekommen Sie einen Eindruck von der Innenstadt mit ihren markanten Villen der früheren Textilbarone und anderen charakteristischen Gebäuden. Außerdem erfahren Sie Näheres zur Geschichte der Stadt. Am Nachmittag besuchen Sie die schönste Synagoge der Niederlande. Das monumentale Gebäude wurde 1928 erbaut und 2004 restauriert. Das architektonische Juwel wird immer noch als Gebetshaus genutzt.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Fahrt.

- Leitung:** Dr. Dieter Briese
- Termin:** Di, 30.8.2022, 8.00 - 19.00 Uhr
- Treffpunkt:** Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3
- Sachkosten:** 42,00 € (Busfahrt, 2 Führungen, Eintritt, koscherer Kuchen)

112

Maastricht – eine der schönsten Städte Hollands

Tagesfahrt mit dem Bus

Mit seiner historischen Innenstadt und vielen interessanten Bauwerken und Plätzen hat Maastricht dem Besucher viel zu bieten. Bei einer Führung am Vormittag sehen Sie die schönsten Orte im Zentrum, z. B. das restaurierte Stokstraat-Viertel, die alten Festungsanlagen, den Stadtpark und den Vrijthof mit den monumentalen Kirchen St. Jan und St. Servaas-Basilika. Am Nachmittag ist genügend Zeit die Stadt eigenständig zu erkunden und den großen Waren-, Stoff- und Fischmarkt zu besuchen.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Fahrt.

- Leitung:** Rainer Stobbe
- Termin:** Fr, 23.9.2022, 7.30 - 19.30 Uhr
- Treffpunkt:** Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3
- Sachkosten:** 55,00 € (Busfahrt, Führung)

113

„Rattenfängerstadt“ Hameln

Tagesfahrt mit dem Bus

Der Sage nach soll im Jahr 1284 ein Rattenfänger 130 Kinder durch das Oster- tor aus der Stadt entführt haben. Nicht nur das weltbekannte Rattenfänger-Figuren- spiel am Hochzeitshaus inmitten des Marktes (täglich um 13.05, 15.35 und 17.35 Uhr) weist auf die sagenhafte Geschichte hin: Bunt und fröhlich zieht der Pfeiffer auch heute noch durch Hamelns Straßen, geheimnisvoll und ohne Happy End.

Nach einer Stadtführung und individu- eller Mittagspause bleibt ausreichend Zeit, um die sehr schöne historische Altstadt und die kulturellen Schönheiten der Weser- renaissance weiter zu entdecken. Ihre wirtschaftliche Blütezeit verdankte die Handelsstadt vor allem ihrer verkehrsg- ünstigen Lage an der Weser.

Die liebevoll restaurierten Sandstein- und Fachwerkbauten aus dem 16. – 18. Jahrhundert mit ihren holzgeschnitzten Fratzen und Neidköpfen, den goldenen Inschriften auf Giebelbalken und den farben-

prächtigen, reich verzierten Fassaden bil- den eine beeindruckende Kulisse. An dem Kreuzungspunkt der beiden bedeutendsten Flaniermeilen der Altstadt, der Bäcker- und der Osterstraße, an der Marktkirche St. Nicolai und dem Markplatz steht eins der schönsten Gebäude der Stadt, das Hoch- zeitshaus. Hier feierten früher die Hamel- ner ihre großen Feste. Architekturfreunde bezeichnen die Hamelner Altstadt als „Juwel der Weserrenaissance“.

Die VHS führt diese Veranstaltung in Kooperation mit dem Verein für Orts- und Heimatkunde durch.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Fahrt.

- Leitung:** Joachim Schwiertz
- Termin:** Mi, 28.9.2022, 8.00 - 20.00 Uhr
- Treffpunkt:** Parkplatz Ecke Bergmann-/ Horster Str.
- Sachkosten:** 45,00 € (Busfahrt, Führung)



114

Düsseldorf (wieder) entdecken

Städtetour mit dem Bus

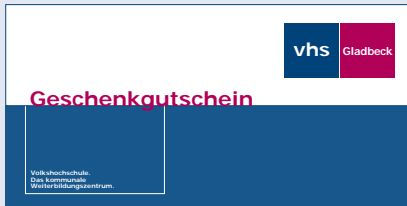
Altstadt, MedienHafen mit Rheinturm, „Stadtto“ und den „schiefen“ Häusern, dazu Landtag, Königsallee (die „Kö“) und einiges mehr – Düsseldorf als Landeshauptstadt und Metropole am Rhein hat viel zu bieten.

Bei einer zweistündigen Stadtrundfahrt sehen Sie wichtige Sehenswürdigkeiten und bekommen einen Eindruck von der Vielfalt der Stadt. Außerdem haben Sie Gelegenheit, die Altstadt und das Gebiet um den MedienHafen zu Fuß mit Exkursionsleiter Dietrich Pollmann zu erkunden.

Die VHS führt diese Fahrt zusammen mit dem Verein für Orts- und Heimatkunde durch.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor dem Termin.

Leitung: Dietrich Pollmann
Termin: Do, 8.9.2022, 10.00 - 18.45 Uhr
Treffpunkt: Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3
Sachkosten: 29,00 € (Bus, geführte Stadtrundfahrt)



Weihnachten, Geburtstag, Valentinstag ... und noch kein Geschenk? - Da haben wir vielleicht etwas für Sie! Sie können die ansprechend gestalteten Gutscheinkarten der VHS erwerben und verschenken. Wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsstelle.

115

Kleve im Advent – Brauchtum und Traditionen am Niederrhein

Adventsfahrt mit dem Bus

Bei dieser Tour besuchen Sie die einstige Herzogs- und Kurstadt Kleve. Sie erfahren bei einer Führung etwas über Wunder, Heilige und Engel. Bei Punsch, Christstollen und Spekulatius plaudern Sie über Advent und Weihnachten am Niederrhein.

Die VHS führt diese Veranstaltung zusammen mit dem Verein für Orts- und Heimatkunde durch.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Fahrt.

Leitung: Dr. Dieter Briese
Termin: Mi, 30.11.2022, 12.00 - 19.45 Uhr
Treffpunkt: Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3
Sachkosten: 39,00 € (Busfahrt, Führung, Getränk und Gebäck)

117

Haltern – Nachtwächterrundgang mit Schmaus

„Hört, hört ihr Leut, lasst euch sagen...“, so klang Jahrhunderte lang in den Abendstunden der Nachtwächter-Ruf in den Gassen der Altstadt. Bei der Nachtwächterführung begeben sich die Teilnehmer:innen auf eine Reise in eine Zeit, wo die Welt noch in Ordnung war, der Nachtwächter einen wichtigen Status besaß und seine Aufgabe nicht nur im Anzünden der Straßenlaternen bestand. Unterhaltsam wird auf diesem Rundgang von Dingen berichtet, die man in den nächtlichen Gassen Halterns erlebte, von der Geschichte der Stadt, ihren Straßen und Plätzen, von ihren lokalen Originalen und Persönlichkeiten sowie Anekdoten, mal spaßig, mal geheimnisvoll, aber immer urig und spannend aus einer Zeit, die schon lange vorbei ist.

Da so ein Nachtwächterrundgang zu dieser Jahreszeit auch immer hungrig macht, schließt die Teilnahmegebühr einen gemeinsamen Abendschmaus mit einem Getränk ein. Bitte wählen Sie bereits bei Ihrer Anmeldung unter den drei Gerichten:

Schmaus 1: Schweinemedaillons rosa gebraten, Champignonrahmsauce, Kroketten, Marktsalat

Schmaus 2: Lachssteak gegrillt, Pfeffersauce, Pommes und Marktsalat

Schmaus 3: vegetarisch frische Bandnudeln mit frischen Kräutern und Tomatensauce sowie allerlei Saisongemüse

Die Anfahrt nach Haltern am See erfolgt individuell, d. h. die Gruppe trifft sich vor Ort.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Führung.

Leitung: Ludger Korte
Termin: Di, 25.10.2022, 17.30 - 21.00 Uhr
Treffpunkt: Am Alten Rathaus (Innenstadt), Markt 1, 45721 Haltern am See
Sachkosten: 26,70 € (Führung, Schmaus und ein Getränk)



118 - 119

Rathaus-Tour

Das Rathaus bildet den Mittelpunkt des städtischen Lebens in Gladbeck. Die Gruppe um VHS-Leiter Dirk Langer besichtigt im Alten Rathaus die Gladbeck Information, das Standesamt, die Druckerei und den Ratssaal. Auch ein Besuch bei Bürgermeisterin Bettina Weist in ihrem Dienstzimmer ist vorgesehen.

118

Gruppe 1

Leitung: Eva Klein
Termin: Mi, 10.8.2022, 14.00 - 16.15 Uhr
Treffpunkt: Eingang zum Rathaus, Willy-Brandt-Platz

Entgeltfrei – Anmeldung bis 7 Tage vor dem Termin unter der Ruf-Nr. 99 24 15 oder per Mail: vhs@stadt-gladbeck.de.

119

Gruppe 2

Leitung: Eva Klein
Termin: Do, 24.11.2022, 14.00 - 16.15 Uhr
Treffpunkt: Eingang zum Rathaus, Willy-Brandt-Platz

Entgeltfrei – Anmeldung bis 7 Tage vor dem Termin unter der Ruf-Nr. 99 24 15 oder per Mail: vhs@stadt-gladbeck.de.



© Dietrich Pollmann

„Stadt-Touren“

VHS-Reihe zur Erkundung Gladbecks

Kennen Sie eigentlich Gladbeck? Neubürger:innen, aber auch „alte“ Gladbecker:innen können mit fachkundiger Führung die Stadt besser kennenlernen.

120

Rundgang durch die Gladbecker Innenstadt

Führung

Natürlich wissen die Gladbecker sehr viel über ihre Stadt, aber bei diesem Rundgang erfahren Sie sicherlich auch etwas Neues zur Gladbecker Geschichte, über Gebäude wie das Rathaus, St. Lamberti und rund um den Jovyplatz, Kunstwerke (z. B. im Rathauspark mit der Stadtgeschichtssäule von Gottfried Kappen), Anekdoten, Grünflächen oder Straßennamen. Vorgesehen ist auch ein Blick vom Sparkassenturm.

Diese Veranstaltung führt die VHS in Zusammenarbeit mit dem Verein für Orts- und Heimatkunde durch, dessen früherer Vorsitzender Heinz Enxing auch die Leitung der Führung übernimmt.

Leitung: Heinz Enxing
Termin: Mi, 14.9.2022, 15.30 - 17.00 Uhr
Treffpunkt: Haus der VHS, Friedrichstr. 55

Entgeltfrei – Anmeldung bis 7 Tage vor dem Termin unter der Ruf-Nr. 99 24 15 oder per Mail: vhs@stadt-gladbeck.de.

121

Friedhof Gladbeck Mitte

Führung

Friedhöfe spiegeln die Geschichte einer Stadt wider. Familien- und Ehrengräber, künstlerisch gestaltete und einfache Grabdenkmäler, Massen-, Reihen- und Wahlgräber zeigen den Wandel in der Friedhofskultur. Der Gang führt über den katholischen und den kommunalen Friedhof, zu Grabstätten für Zwangsarbeiter und Kriegstote bis zum Jüdischen Friedhof.

Diese Veranstaltung führt die VHS in Zusammenarbeit mit dem Verein für Orts- und Heimatkunde durch, dessen früherer Vorsitzender Heinz Enxing auch die Leitung der Führung übernimmt.

Leitung: Heinz Enxing
Termin: Fr, 16.9.2022, 16.00 - 18.00 Uhr
Treffpunkt: Trauerhalle Friedhof Gladbeck-Mitte, Feldhauser Str.

Entgeltfrei – Anmeldung per Mail: vhs@stadt-gladbeck.de oder unter der Ruf-Nr. 99 24 15 bis 7 Tage vor dem Termin.

Maschinenhalle Zweckel

Dieses großartige Industriedenkmal in Gladbeck ist Spielort der „Triennale“, dem Kulturfestival im Ruhrgebiet. Auch im Rahmen der „Kulturhauptstadt RUHR.2010“ war die Maschinenhalle ein Ort interessanter Veranstaltungen.

Für Führungen wenden Sie sich an die Stiftung Industriedenkmalpflege und Geschichtskultur, Tel. 02 31/93 11 22 20 oder beachten die Hinweise in den Lokalmedien.

123

Neuer jüdischer Friedhof in Gelsenkirchen-Ückendorf

Rundgang

Seit 1927 finden auf dem Friedhof „Am Dördelmannshof“ Beisetzungen statt. Er ist ein stiller und ruhiger Ort mit traditionellen Gräbern, aber auch mit Grabstätten der seit 1990 aus Russland zugewanderten Juden, die teilweise einer anderen Begräbniskultur folgen. Eine Trauerhalle ist ebenfalls vorhanden. Hier wird Abschied genommen mit Gebet und Gedenken, bevor die Verstorbenen zu ihrer letzten Ruhestätte geleitet werden. Während der Führung wird anschaulich erklärt, was geschieht, wenn jemand verstirbt, welche Trauererriten es gibt und was z. B. die Aufgaben der Chevrah Kaddischa sind, der Beerdigungsgesellschaft, die sich der Bestattung der Verstorbenen widmet.



© Jüdische Gemeinde Gelsenkirchen

Die Anfahrt nach Gelsenkirchen erfolgt individuell, d. h. die Gruppe trifft sich vor Ort. Männer benötigen während des Rundgangs eine Kopfbedeckung.

Leitung: Judith Neuwald-Tasbach
Dirk Langer
Termin: Mi, 7.9.2022,
17.00 - 18.30 Uhr
Treffpunkt: Am Dördelmannshof 46 a,
Gelsenkirchen

Entgeltfrei – Anmeldung unter der Ruf-Nr. 99 24 15 oder per Mail: vhs@stadt-gladbeck.de bis 7 Tage vor dem Termin. Es wird vor Ort um eine Spende für die Jüdische Gemeinde gebeten.

Fernsicht

VHS-Reihe zur Länderkunde

Die VHS zeigt regelmäßig interessante Länderporträts, Reiseberichte und Abenteuerreportagen. Diese hochwertigen Multivisions-Shows auf Großleinwand und

Lichtbildervorträge bieten Reiseinteressierten und Naturfreunden ein besonderes Hör- und Seherlebnis.

150

Michael Martin: Terra – Mit der Kamera um die Welt

Multivisions-Show auf Großleinwand

Ein Wiedersehen gibt es mit Michael Martin, der unter den Vortragsreferenten von Multivisions-Shows in Deutschland die Nummer 1 ist und bereits mehrfach zu Gast in der Volkshochschule war.

Michael Martin präsentiert mit seiner neuen Multivision TERRA ein einzigartiges Portrait des Planeten Erde. Fünf Jahre reiste er mit der Kamera um die Welt und fotografierte in der Arktis, im Himalaya, in den Anden, im Südpazifik, in Arabien, im Amazonasbecken, in den Savannen Ostafrikas sowie in der Taiga Sibiriens und den Steppen Zentralasiens. So entstanden zehn Gesichter der Erde, welche neben faszinierenden Landschaften auch Tiere, Pflanzen und Kulturen in allen Klimazonen unserer Erde vorstellen.

Michael Martin beschäftigte sich neben den weltweiten, abenteuerlichen Reisen aber auch mit der Geschichte der Erde, die vor 4,5 Mrd. Jahren im Chaos entstand und sich zu einem Planeten voller Leben und Vielfalt entwickelte. Er macht deutlich das die Erde in der Blüte ihrer Entwicklung stand, als der Mensch vor 180.000 Jahren die Bühne des Lebens betrat und begann, sie zu gestalten und inzwischen auch zu zerstören. Michael Martins neue Multivision TERRA zeichnet das ganz große Bild der Erde, sie ist eine Verneigung vor der Schönheit der Natur und dem Wunder des Lebens.

Michael Martin ist Fotograf, Vortragsreferent, Abenteuer und Diplom-Geograf. Seit 40 Jahren bereist er die Welt und berichtet darüber in Vorträgen, Büchern und Fernsehfilmen. Zunächst war er in allen Wüsten



Laguna Verde in Bolivien
© Michael Martin

der Erde unterwegs, dann in Arktis und Antarktis und erreichte sowohl den Nordpol als auch den Südpol. Im Jahre 2017 begann er mit den weltweiten Reisen für sein bislang größtes Projekt, einem Portrait des Planeten Erde. Es trägt den Namen TERRA. Michael Martin veröffentlichte 30 Bildbände und Bücher, die in neun Sprachen übersetzt wurden, hielt über 2000 Vorträge und produzierte viele TV-Dokumentationen. Seine Werke wurden mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, unter anderem mit einer Ehrenmedaille der Royal Geographic Society. Zuletzt erhielt er den Gregor International Calendar Award und den ITB Book Award für sein Lebenswerk. Das Magazin GEO hat Michael Martin ein eigenes GEO extra gewidmet.

Termin: Mi, 26.10.2022,
19.00 - 22.00 Uhr
Ort: Mathias-Jakobs-Stadthalle,
Friedrichstr. 53
Eintritt: 20,00 €/Schüler:innen und
Studierende 10,00 €

Karten sind im Haus der VHS erhältlich oder online über die Homepage der VHS buchbar.

Hartmut Krinitz: Korsika – Insel der Schönheit

Multivision auf Großleinwand

„Kalliste – Insel der Schönheit“ nannten schon die Griechen Korsika. Hinter pinienbestandenen Stränden erheben sich aus der duftenden Macchia bis zu 2700 Meter hohe Berge, von deren Gipfeln man eine Insel überblickt, die zwischen Cap Corse im Norden und Bonifacio im Süden, zwischen der Napoleonstadt Ajaccio im Westen und den kilometerlangen Stränden von Palombaggia im Osten einen Mikrokosmos im Mittelmeer bildet.

Eli und Hartmut Krinitz haben Korsika auf zahlreichen ausgedehnten Reisen erkundet. Mit dem Faltboot paddelten sie zu einsamen Traumstränden und durchquerten das raue, grandiose korsische Bergland auf dem legendären GR 20. In gut zwei Wochen zieht sich dieser anspruchsvollste Fernwanderweg Europas über ausgesetzte Grate, durch menschenleere Täler und von Wildschweinen durchgrunzte Windbuchenwälder.

Der GR 20 verlangt vom Wanderer alles – doch wer sein Ende erreicht, denkt an einen Satz des von Korsika zu seinem letzten Flug gestarteten Antoine de Saint-

Exupéry: „Die Erde schenkt uns mehr Selbsterkenntnis als alle Bücher, weil sie uns Widerstand leistet.“

Korsika, das sind die Dörfer der Balagne, die Zitadellenstadt Calvi, die Granittürme von Bavella, das alte Hirtenland um Albertacce, die erratischen Kastanienwälder der Castagniccia, die Spuren der Römer, Genuesen und Torreaner, die Gipfel von Cinto, Rotondo und Paglia Orba und die steingewordene Phantasielandschaft der Calanche de Piana.

Aber Korsika ist auch die Heimat zahlloser authentischer Charaktere. Auf ihren Wegen über die Insel trafen Eli und Hartmut Krinitz weltabgeschieden lebende Messerschmiede, biologisch-dynamisch arbeitende Winzer, Treibholzkünstler und Korkeichenbauern, deutschsprechende Ziegenhirten und langstreckenerprobte Briefträger. Sie besuchten authentische Feste und uralte Kultplätze und erlebten ein eigenständiges Volk, das bis heute trotz einer ausgesprochen wechselvollen Geschichte die korsische Identität und Sprache pflegt und seinen Stolz bewahrt hat.

Hartmut Krinitz wurde für die Multivision „Korsika – Insel der Schönheit“ mit dem Prädikat LEICAVISION ausgezeichnet, das für herausragende Fotografie und Rhetorik vergeben wird. Hartmut Krinitz zählt zu den gefragtesten Referenten im deutschsprachigen Raum. In einfühlsamen Bildern, begleitet von Musik, Originaltönen, Literaturauszügen und im Live-Kommentar, präsentiert er auf Großleinwand seine Multivision. Als Reisejournalist hat er zahlreiche Bildbände und Kalender veröffentlicht.

Termin: Mi, 23.11.2022,
19.30 - 21.45 Uhr

Ort: Mathias-Jakobs-Stadthalle,
Friedrichstr. 53

Eintritt: 10,00 €/Schüler:innen und
Studierende 5,00 € / Weitere
Ermäßigungen für Inhaber:innen
der Gladbeck-Card

Karten sind im Haus der VHS erhältlich oder online über die Homepage der VHS buchbar.



Surfen Sie zur VHS!

Unter WWW.VHSGLADBECK.DE erreichen Sie uns im Internet auf unserer Homepage. Hier bieten wir Ihnen einen besonderen Service – die Online-Anmeldung! Sie können einen Kurs auswählen und sich über das Internet anmelden. Sollten Sie bei der VHS Gladbeck nicht fündig werden, können Sie gleich bei den anderen Volkshochschulen des Kreises RE nachschauen. Der Clou dabei ist, dass die Daten aktualisiert sind und Sie auch darauf hingewiesen werden, wenn ein Kurs belegt ist.

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns an: Tel. 99 24 15.



Ajaccio Hafen
© Hartmut Krinitz

Thorge Berger und Mehran Khadem-Awal: Iran – verborgene Schönheit

Multivision auf Großleinwand

Zwei Freunde entdecken den Iran. Der eine kennt das Land aus der Kindheit, der andere nur aus den Nachrichten: Farbenfrohe Märchen aus 1001 Nacht oder düsterer Schurkenstaat? Weltoffene Hochkultur oder in sich gekehrter, religiöser Fundamentalismus? Herzerwärmende Gastfreundschaft oder Achse des Bösen? Wie ist der Iran also wirklich?

Auf der Suche nach Antworten reisen Thorge Berger und Mehran Khadem-Awal 4.000 Kilometer durch das Land. Sie erleben urbane Metropolen, verträumte Bergdörfer, die heißeste Wüste der Welt, tiefblaues Meer und weiße Strände am Persischen Golf. In ungezählten Begegnungen lernen sie Iranerinnen und Iraner mit ihren Wünschen, Sorgen und Hoffnungen kennen. Sie zeigen ein verkanntes Land und erzählen Geschichten von aufrichtiger Gastfreundschaft und herzlichen Menschen, die trotz aller Widrigkeiten ihre Heimat lieben. Dabei entdecken sie, welche Chancen in der offenen Begegnung zwischen den Kulturen liegen – und gewinnen so auch als Freunde ein tieferes Verständnis füreinander.

Thorge Berger (Jahrgang 1966) ist eigentlich selbstständiger Personal- und Organisationsentwickler. Er bekam jedoch bereits zu seinem 16. Geburtstag seine erste Nikon-Kamera und fotografiert seitdem mit viel Leidenschaft auf Reisen. Die Idee, diese Leidenschaft weiter zu professionalisieren kam ihm 2010 bei einer gemeinsamen Fotoreise mit dem amerikanischen Fotografen Steve McCurry. Seine Fotos werden regelmäßig in Fach-



Isfahan – Khajoo Brücke
© Thorge Berger, Mehran Khadem-Awal

magazinen, wie Fotoforum, Fotospresso, DigitalPHOTO oder dem Globetrotter Magazin veröffentlicht.

Mehran Khadem-Awal (Jahrgang 1970) verbrachte seine Kindheit in Teheran. Als die Revolution ausbrach reisten seine Familie und er nach Deutschland. Was als langer „Urlaub“ geplant war, wurde zur schleichenden Migration. Seit Ende seines Studiums der Wirtschaftsinformatik in Tübingen, wohnt er in Frankfurt, wo er als Software-Ingenieur gearbeitet hat. Inzwischen unterstützt er Teams dabei agil und selbstorganisiert zu arbeiten. Was dann noch an Zeit bleibt, widmet er seinen

zwei großen Leidenschaften: Laufen und fotografierend mehr von der Welt zu entdecken.

Termin: Fr, 25.11.2022,
19.30 - 21.45 Uhr
Ort: Ratssaal im Rathaus,
Willy-Brandt-Platz
Entgelt: 10,00 €/Schüler:innen und
Studierende 5,00 €/Weitere
Ermäßigungen für Inhaber:innen
der Gladbeck-Card

Karten sind im Haus der VHS erhältlich oder online über die Homepage der VHS buchbar.



153

Clemens Schmale: Katar und der Persische Golf – Eine Reise von Kuwait bis Oman anlässlich der Fußball-Weltmeisterschaft 2022

Beamer-Vortrag

Zum Ende des Jahres 2022 soll eine der umstrittensten Fußball-Weltmeisterschaften erstmals im Orient stattfinden, einer Gegend unserer Welt, in der diese Sportart so gar keine Tradition hat. Das oft kritisierte Gastgeberland dieser WM, Katar, liegt als Insel inmitten des Persischen Golfs, einer kulturell-religiös, wirtschaftlich und geopolitisch überaus sensiblen Region im Mittleren Osten.

Der Referent, Orientreisender aus Leidenschaft seit 1972, hat die Anrainerstaaten am Golf insgesamt sieben Mal besucht und führt das Publikum anhand zahlreicher Fotos von Kuwait im Nordwesten bis zum Golf von Oman im Südosten, besucht berühmte Emirate wie Abu Dhabi (mit dem neuen Louvre) sowie das Mini-Königreich Bahrein. Und natürlich Katar, eines der reichsten Länder der Welt, mit recht zweifelhaftem Ruf.

Kulturen und Landschaften, Vergangenheit und Gegenwart stehen im Vordergrund

dieses Vortrags, der sich auf beiden Seiten des Golfs bewegt und daher auch den Namensgeber nicht außer Acht lässt – das alte Persien, den heutigen Iran, den Lieblingsfeind der Saudis, den Platzhirschen auf der riesigen Halbinsel.

Die Region jedenfalls, welche die Araber aus ihrem neuen Selbstbewusstsein heraus längst den Arabischen Golf nennen, zählt zu den spannendsten und zukunftsreichsten der Erde und birgt nicht zuletzt noch jede Menge touristisches Potenzial.

Termin: Do, 3.11.2022,
19.00 - 21.00 Uhr
Ort: Haus der VHS, Friedrichstr. 55
Eintritt: 7,00 €/Schüler:innen und
Studierende 3,50 €/Weitere
Ermäßigungen für Inhaber:innen
der Gladbeck-Card

Karten sind im Haus der VHS erhältlich oder online über die Homepage der VHS buchbar.

Vorschau: 161 (1/2023)

Studienreise nach Indien, Bhutan und Nepal

17-tägige Flugreise

Die märchenhafte Landschaft Nordostindiens und die magische Welt des Himalayas verbinden authentische Einblicke in Kultur, Tradition und Religion Indiens, Nepals und Bhutans. Es werden folgende Orte besucht: Von Frankfurt Hinflug nach Kalkutta, danach Darjeeling, Gangtok, Phuentsholing, Paro, Thimpu Kathmandu, Nagarkot, Kathmandu. Von dort Rückflug nach Frankfurt.

Die genauen Informationen über Reisedaten, das Programm und den Reisepreis erhalten Sie in der VHS Waltrop telefonisch unter 02309/96260 oder per E-Mail an vhs@vhs-waltrop.de. Diese Studienreise ist eine Kooperation zwischen der VHS Gladbeck und der VHS Waltrop.

Termine: Sa, 1.4.2023 – Mo, 17.4.2023
Treffpunkt: Rathausparkplatz hinter dem Neuen Rathaus

Besuchen Sie die VHS auf Facebook!

Die Fangemeinde wächst: Seit 2011 ist die VHS Gladbeck mit einer eigenen Seite auf Facebook vertreten und informiert regelmäßig über Neuigkeiten und Angebote. Werden

auch Sie ein „Fan“ von uns und tauschen Sie sich mit uns aus.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch unter www.facebook.com/vhsgladbeck!



Katar
© Clemens Schmale

